



# Rostwasser? Wasserleitungen sanieren statt ersetzen

Lining Tech AG, ein Familienbetrieb, ist mit über 20 Jahren Erfahrung Branchenleader für Rohr-Innensanierung. Top-Qualität. Ohne bauliche Umtriebe. ISO-Zertifiziert.

**Günstig. Sauber. Schnell.**

## Rostwasser und Druckabfall in der Wasserleitung?

Das 10'000-fach bewährte LSE-Verfahren bietet sich als perfekte Lösung an. Geeignet für den Einsatz bei verschiedensten Rohrmaterialien wie Eisen, Kupfer, Guss usw.



Derart verrostete Rohre sind keine Seltenheit. Die dicke Rostschicht bewirkt eine Rohrverengung und einen damit verbundenen Druckabfall sowie Rostwasser.



Mitarbeitende der Lining Tech AG, Freienbach SZ  
Kader, von links: Ignaz Gadiant (Geschäftsführer), Erwin Albrecht (Verkaufsleiter), Rufin Weber (Firmengründer), Max Schenk, Pablo Gigirey (Kundenberater), Sepp Isenegger (Bauleiter).

Fotos: Peter Bruggmann

## Absolut keine bauliche Umtriebe

Kein Durchbohren von Böden und kein Aufspitzen von Wänden. Kein Entfernen von Einbaumöbeln und kein Aus- und Einräumen der Räumlichkeiten.

**Im Klartext: Keine Baustelle, praktisch kein Lärm und kaum Umtriebe, weder Betriebsunterbrüche noch Mietzinsausfälle sowie auch keine Wiederherstellungskosten.**



Nach der Rohr-Reinigung erfolgt die Innenbeschichtung der Wasserleitungen mit Epoxydharz.

## Tiefere Kosten und kürzere Sanierungsdauer

Eine Sanierung der Leitungen mit dem LSE-System™ ist 3x günstiger sowie 10x schneller als eine Neu-Installation und ausserdem umweltfreundlich. Sämtliche Räume bleiben während der ganzen Sanierung bewohn- und benutzbar. Deshalb entstehen auch keine Mietzinsverluste.

**Lining Tech** saniert pro Jahr über 1'500 Wohnungen in der Deutschschweiz inklusive Wallis sowie im Tessin. Das ganze Unternehmen ist ISO-Zertifiziert nach Norm 9001:2000.



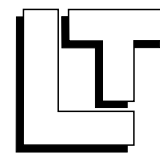
...und Trinkwasser hat wieder seinen Namen verdient!

## Top-Qualität und Langzeit-Erfahrung

Tests der EMPA, Dübendorf, sowie europaweite Langzeitstudien bestätigen, dass auch nach 15 Jahren der Korrosionsschutz einwandfrei erfüllt wird. Eine Lebensdauer von weiteren 5 bis 10 Jahren wird dabei attestiert.

**Europaweit kann kein anderes System vergleichbare und sicherere Erfahrungswerte vorweisen.**

**Eine Investition für Jahrzehnte!**



### Wir sanieren:

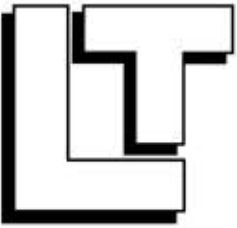
- Trinkwasserleitungen kalt/warm
- Dachwasser-Ableitungen
- Hauszuleitungen
- Feuerlöschleitungen
- Druckluftleitungen
- Schwimmbadleitungen

## Lining Tech AG

Postfach 347, 8807 Freienbach SZ  
Tel. 044 787 51 51 · Fax 044 787 51 50

Basel: Tel. 061 723 86 38 Bern: Tel. 031 972 02 32  
Wallis: Tel. 027 948 44 00 Tessin: Tel. 091 859 26 64

[www.liningtech.ch](http://www.liningtech.ch)



# Lining Tech AG

Die Nr. 1 für Rohr-Innensanierung

Zahlreiche Atteste bestätigen die konkurrenzlose Qualität

## Unsere Innenbeschichtung: Weltweit führend. LSE-001 NA Epoxydharz ohne Benzylalkohol



### Kein Benzylalkohol \*)

\*) Chemischer, reaktiver Stoff, biologisch **nicht** abbaubar

Verboten in folgenden Ländern:  
Frankreich, England, Niederlande, Benelux-Länder und in ganz Nordamerika.  
Bestätigung Hygiene Institut Gelsenkirchen (Mai 2005)

**Prüfzeugnis** betreffend **Mikroorganismen**  
im Trinkwasserbereich für Kalt- und Warmwasser  
Hygiene Institut Gelsenkirchen (Juli 2007)

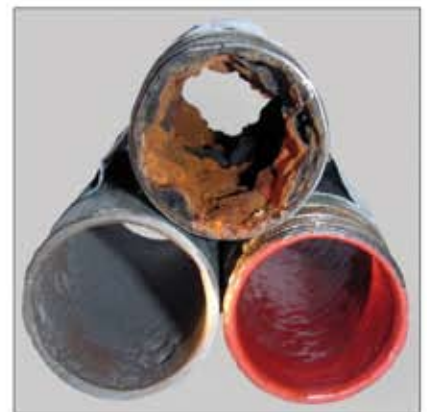
### NSF Standard 61 Nordamerika

Höchster Standard weltweit  
(Mai 2005)

### Langzeit-Tests

nach 15 Jahren: Prüfbericht EMPA, Dübendorf  
(August 2004)

**EMPA bestätigt, dass auch nach 15 Jahren der Korrosionsschutz einwandfrei erfüllt wird.**



Eine weitere Lebensdauer der Beschichtung von 5 bis 10 Jahren wird ausdrücklich attestiert, **insgesamt** somit mindestens **20 bis 25 Jahre**.  
**Eine Investition für Jahrzehnte!**

### Langzeitstudie zur Sanierung wasserführender Trinkwasserleitungen mit dem LSE-System™

IRS – Innovative Rohr-sanierung GmbH, Heilbad Heiligenstadt/D  
Die Studie wurde 2007 an je zwei Objekten in der Schweiz und in Deutschland vollzogen, deren Sanierungen vor 10 bis 18 Jahren erfolgreich durchgeführt wurden. Zu diesem Zweck wurden akkreditierte Labore und Institute mit den Untersuchungen betraut.

Ebenfalls wurde besonderer Wert auf Inspektionen vor Ort, wie Endoskopie, Trinkwasserbeprobung sowie Materialbeprobung gelegt. Weder im Kaltwasserbereich noch im Warmwasserbereich hatten die Rohrleitungen Ablagerungen bzw. Inkrustationen an den Rohrrinnenflächen, noch waren sie von Korrosionspartikeln angegriffen.

